

**Niederschrift über die Sitzung des Bauausschusses
am Dienstag, dem 19.04.2005, im Ausschusszimmer des
Kreishauses Warendorf (4. OG, Zi. 540), anschließend
Kreisstraßenbereisung**

**Beginn: 09:00 Uhr
Ende: 15:30 Uhr**

Seite

. **I. Öffentlicher Teil**

1. Bezuschussung einer Radwegebauinitiative **223/2005**

. **II. Nichtöffentlicher Teil**

1. Vergabe der Metallbau- und Verglasungsarbeiten I **220/2005**
2. Vergabe der Bodenbelagarbeiten für die Erneuerung des Teppichbodens im Kreishaus / 2. Abschnitt **221/2005**

Anwesend:

Vorsitz	
Tegelkämper, Paul	
Ausschussmitglieder	
Bauer, Manfred	Vertretung für Herrn Alfred Edelhoff
Berkhoff, Henrich	
Broy, Wilfried	
Budde, Heinrich	
Franke, Michael	
Heger, Klaus-Werner	
Luster-Haggeney, Rudolf	
Nahrmann, Rudolf	Vertretung für Frau Manuela Steuer
Neumann, Jochem	
Northoff, Robert	
Pries, Wilhelm	
Samson, Bernhardine	
Stumpenhorst, Lothar	
von der Verwaltung	
Borgstedt, Hendrik	
Büscher, Kunibert	
Funke, Stefan Dr.	
Gnerlich, Friedrich	
Scheffer, Frank	

Es fehlten entschuldigt:

Ausschussmitglieder
Edelhoff, Alfred
Steuer, Manuela

Herr Tegelkämper eröffnet um 09:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass der Bauausschuss mit Einladung vom 08.04.2005 form- und fristgerecht einberufen worden ist.

Vor Erörterung der Tagesordnung wird der sachkundige Bürger Manfred Bauer vom Vorsitzenden gem. § 46 Abs.3 der Kreisordnung eingeführt und verpflichtet.

Um 09:30 Uhr beginnt die Bereisung der Kreisstraßen. Während der Fahrt informiert die Verwaltung umfassend über Ausbau- und Unterhaltungszustand der Kreisstraßen und der Radwege. An einzelnen Haltepunkten werden verschiedene laufende Baumaßnahmen vorgestellt. Die Information über Zustand der Kreisstraßen ist als Anlage 1 beigefügt.

I. Öffentlicher Teil

1. Bezuschussung einer Radwegebauinitiative

223/2005

Herr Scheffer erläutert die Vorlage. Die Unterstützung der Radwegeinitiative in Sassenberg mit einem Zuschuss von 10.000,-- € wird von den Mitgliedern des Bauausschusses begrüßt und befürwortet. Auf die Frage von Herrn Bauer nach welchen Kosten sich der Kreiszuschuss richte antwortet Herr Scheffer, dass sich dieser Zuschuss an den Grunderwerbskosten des vom Gutachterausschuss des Kreises ermittelten Grundstückwertes orientiere.

Herr Heger fragt an, wer Eigentümer des Radweges und damit Baulastträger werde und in welche Zuständigkeit die Verkehrssicherungspflicht falle. Herr Scheffer antwortet, dass die Stadt Sassenberg Eigentümer des Weges werde und damit auch verantwortlich sei für die Verkehrssicherungspflicht.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Paul Tegelkämper
Vorsitzender

Friedrich Gnerlich
Schriftführer

